

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung am 08. Dezember 2008 im Bürgerhuus in Wobbenbüll.

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 23.15 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Reinhold Schaer
2. Gemeindevertreter Stefan Nissen
3. Gemeindevertreter Jürg Petersen
4. Gemeindevertreterin Kerstin Sievertsen
5. Gemeindevertreterin Marlies Stümke ab 21.05 Uhr
6. Gemeindevertreterin Sünje Warnck
7. Gemeindevertreter Michael Wieck
8. Gemeindevertreterin Veronika Wüst

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter Stephan Stolz

Außerdem sind anwesend:

Inke Cosmos, Schriftführerin
sowie 6 Zuhörer/innen

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 3. Sitzung am 29.09.2008
3. Berichte des Bürgermeisters
4. Berichte der Ausschussvorsitzenden
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Zustimmung zum Betriebsübergang des Kindergartens An de Kark von der Kirchengemeinde zum Kindertagesstättenwerk
7. Einführung der kaufmännischen Buchführung (Doppik)
8. Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2008
9. Erlass der Haushaltssatzung 2009 mit Investitionsprogramm

Bürgermeister Schaer eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung und begrüßt die Anwesenden. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

1. Einwohnerfragestunde

Lothar Martinsen teilt mit, dass sein Internet abends nur eine schlechte Verbindung aufbauen kann und fragt an, ob dies auch bei anderen so ist. Reinhold Schaer teilt mit, dass laut **Breitbandatlas** eine Versorgung von 75-95 % vorhanden sein soll und er bis jetzt keine weiteren Beschwerden erhalten hat.

Lothar Martinsen teilt weiter mit, dass auf Nordstrand ein **Bürgerwindpark** geplant ist und fragt an, ob dies nicht auch in Wobbenbüll möglich wäre. Reinhold Schaer berichtet, dass im Gemeindegebiet kein geeigneter Standort vorhanden ist. Die herkömmlichen Mühlen sind für Wobbenbüll zu groß und die meisten Gemeindeflächen befinden sich im Landschaftsschutzgebiet. Jürg Petersen regt an, dass sich die Wobbenbüller Bürger/innen an einem Windpark beteiligen sollten, wie z.B. in Westre oder Hattstedtermarsch.

2. Feststellung der Niederschrift über die 3. Sitzung am 29.09.2008

In TOP 4, Punkt 9 heißt es richtig: „Die Kirchengemeinde Hattstedt hat den Kindergartenvertrag mit den Gemeinden Hattstedt, Hattstedtermarsch und Wobbenbüll **teilweise gekündigt (Finanzierung § 8 (2) des Vertrages)**.

Die Niederschrift wird in der vorliegenden Form einstimmig festgestellt.

Auf Anfrage wird unter Vorbehalt mitgeteilt, dass die **Pappeln** im Borgerweg der Familie Zeiske gehören. Demnächst müssen die genauen Grenzsteine noch gesucht werden. Alle sind sich einig, dass die Bäume entfernt werden sollten, da diese eine Gefahr für den Verkehr sind und die Wurzeln den Teer hoch drücken.

Jürg Petersen teilt dazu mit, dass auch im Deckersweg eine Pappel unter der Teerdecke wächst. Der Bau- und Wegeausschuss soll sich der Sache annehmen.

3. Berichte des Bürgermeisters

- Der Bau des Borgerweges und Schachtweges ist fast abgeschlossen. Am 04.12.2008 fand bereits die Abnahme mit dem Kreis NF, Firma Puhmann, Reiner Hetzel, Kerstin Sievertsen und Reinhold Schaer statt.

Bei Probebohrungen ist festgestellt worden, dass 11 % Hohlraum vorhanden ist. Ein unabhängiges Labor entscheidet nun, ob Preisnachlass gegeben werden kann oder nachgebessert werden muss.

Folgende Mängel sind bei der Abnahme aufgenommen worden:

- Die Bankette westlich vom Fußweg am Borgerweg wird nachgebessert.
- Der Einmündungsbereich Deckersweg wird neu asphaltiert.
- Durch schwere Fahrzeuge ist der Bürgersteig in Höhe Grundstück Scharck beschädigt worden.
- In den Einmündungsbereichen Schachtweg und Süderweg ist die Randbreite für Rollstuhlfahrer und Fahrräder zu hoch.
- Bei Jürg Petersen ist Mutterboden entfernt worden.

Die Teerarbeiten sind bis zum 15.05.2009 durchzuführen, alle anderen Arbeiten werden zeitnah erledigt.

- Es wird von den Ergebnissen der letzten Amtsausschusssitzungen berichtet.
- Am 18.11.2008 wurde in der letzten Sitzung des Schulverbandes Hattstedt mitgeteilt, dass Sanitäranlagen im östlichen Trakt für ca. 24.000 € gebaut worden sind. Da von Seiten der Gemeinde Wobbenbüll Unstimmigkeiten betreffend der Finanzen des Schulverbandes Hattstedt vorliegen, soll ein Gespräch stattfinden.
- Der Schuppen des Bürgerhauses steht auf einer Erdgasleitung. Die Arbeiten müssen noch in diesem Jahr durchgeführt werden. Vorgesehen ist hierfür der 17. und 18.12.2008. Die E.ON übernimmt die anfallenden Kosten von draußen und die Gemeinde entsprechend die Kosten von drinnen.
- Die Straßenlaternen sind repariert worden. Insgesamt handelt es sich um ca. 20 Lampen zu einem Preis von je ca. 800 €. Bei den Arbeiten ist ein Kurzschluss im Erdkabelnetz entdeckt worden, dessen Fehler von den Stadtwerken Husum in dem Bereich Dorfstraße/Süderweg geortet worden ist.
- Am 28.03.2009 findet die Aktion Sauberes Dorf statt.
- Am 07.06.2009 findet die Europawahl statt.
- Die Sitzungstermine für 2009: 10.03.2009, 15.06.2009, 05.10.2009, 15.12.2009.

4. Berichte der Ausschussvorsitzenden

- Schulverband Hattstedt

Stefan Nissen berichtet von den Ergebnissen der letzten Sitzung. U. a. war der TÜV im Haus, eine neue Telefonanlage wurde eingerichtet sowie für die betreute Grundschule wird ein weiterer Raum benötigt.

- **Wege- und Kanalausschuss**

Kerstin Sievertsen berichtet über folgendes:

- Die Ortspläne wurden bei der Firma Bestmann in Druck gegeben und sollen in der nächsten Woche fertig sein. Die Kosten betragen 155 €
- Reparaturen an den Bekanntmachungskästen sind laut Reinhold Schaer noch nicht notwendig.
- Alle Buswartehäuschen sind gestrichen worden.
- Der Rundbrief bzw. die Weihnachtspost ist mit dem Amtsblatt an alle versandt worden.
- Die Straßenlaternen brennen morgens ab 6.00 Uhr.
- Das Ortsschild Wobbenbüll/Hattstedtermarsch liegt bei Kerstin Gildemeister zum neuen Anstrich. Reinhold Schaer kümmert sich um weitere Schilder, die noch gemacht werden müssen.

- **Bau- und Planungsausschuss**

Michael Wieck verweist auf die letzte Sitzung vom 30.10.2008.

- **Arbeitskreis Kultur**

Marlies Stümke teilt mit, dass die Adventsfeier für Senioren stattfindet.

- **Umwelt- und Begrünungsausschuss**

Sünje Warnck berichtet über die am 08.11.2008 stattgefundene Pflanzaktion. Ebenso fragt sie an, ob Rattengift in der Gemeinde verteilt werden kann. Reinhold Schaer teilt hierzu mit, dass die Gemeinde nicht verpflichtet ist, Rattengift vorzuhalten und zu verteilen.

5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Kerstin Sievertsen teilt mit, dass ihr die genauen **Gemeindegrenzen** nicht bekannt sind. Es wird angeregt im Frühjahr eine Fahrradtour oder einen Spaziergang zu organisieren, um Wobbenbüllfeld kennen zu lernen.

6. Zustimmung zum Betriebsübergang des Kindergartens An de Kark von der Kirchengemeinde zum Kindertagesstättenwerk

Reinhold Schaer teilt mit, dass die Gemeinde Hattstedt den Vertrag mit der Kirchengemeinde nicht kündigen wird. Die Trägerschaft des Kindergartens An de Kark soll zum 01.01.2009 auf das Kindertagesstättenwerk übertragen werden. Geschäftsführer Kohnke ist verantwortlich und Dienstvorgesetzter der Beschäftigten. Pastor Jörn Jepsen ist zuständig für die kirchliche Betreuung und hat bei Personalentscheidungen Mitspracherecht. Eine Kündigung hat nicht zu erfolgen, da das Kindertagesstättenwerk Rechtsnachfolger ist und für die Kirchengemeinde eintritt.

Innerhalb der Gemeindevertretung wird intensiv beraten und diskutiert. Es wird bedauert, nicht vorab weitere Informationen erhalten zu haben, so dass versucht werden soll, Herrn Kohnke zur nächsten Gemeindevertreterversammlung einzuladen.

Reinhold Schaer teilt mit, dass lt. LVB Claus Röhe der Wechsel der Trägerschaft durchgeführt wird, auch wenn heute keine Zustimmung erteilt wurde.

7. Einführung der kaufmännischen Buchführung (Doppik)

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung einstimmig ihre Haushaltswirtschaft gemäß § 75 Abs 4 Gemeindeordnung (GO) nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung zu führen. Die Umstellung soll zum 01.01.2010 bzw. 01.01.2011 erfolgen.

8. Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2008

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008:

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden im Verwaltungshaushalt die Einnahmen und Ausgaben um 30.200 € erhöht und nunmehr festgesetzt auf 436.600 €. Im Vermögenshaushalt werden die Einnahmen und Ausgaben um 148.500 € erhöht und nunmehr festgesetzt auf 168.200 €.

9. Erlass der Haushaltssatzung 2009 mit Investitionsprogramm

Der Entwurf des Haushaltsplanes mit den Anlagen liegt der Gemeindevertretung vor. Jürg Petersen erläutert den Haushaltsplan mit dem Investitionsprogramm und dem Stellenplan und verliest die Satzung. Fragen werden beantwortet.

Der Haushaltsplan wird im Verwaltungshaushalt bei den Einnahmen und Ausgaben auf 441.700 € festgesetzt und im Vermögenshaushalt bei den Einnahmen und Ausgaben auf 46.300 € festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Kredite wird auf 12.200 € festgesetzt.

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf 2,0 festgesetzt.

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A	330 v.H.
Grundsteuer B	330 v.H.
Gewerbsteuer	350 v.H.

Die Ermächtigung für über- und außerplanmäßige Ausgaben für den Bürgermeister beträgt 2.500 €.

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung die Haushaltssatzung 2009.

Der Bürgermeister bedankt sich bei den Gemeindevertretung für das erste halbe Jahr, wünscht allen frohe Weihnachten und ein gesundes Jahr 2009 und schließt die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführerin